

MONSUM

FastBill GmbH
Bockenheimer Anlage 15
60322 Frankfurt

Monsum

Dokumentation

Buchungsprozess

Inhaltsverzeichnis:

1. Grundlegendes	3
1.1 Was ist ein Buchungsprozess	3
1.2 Arten	3
2. Hosted Pages	4
2.1. Linkaufbau	4
2.2. Linkparameter	4
2.3 Anwendung	5
3. API-Anbindung	6
3.1 Basiccalls	6
3.2 Zahlungsanbieter an der API	7
4. Hosted Forms ohne Schritt 1	7
4.1 Grundgedanke	7
4.2 Schritt 1 an die API	8
4.3 Schritt 1 extern mit Übergabe von Parametern	8

1. Grundlegendes

1.1 Was ist ein Buchungsprozess

Ein Buchungsprozess ist der Vorgang, den ein Kunde durchlaufen muss um erfolgreich ein Produkt zu kaufen bzw. ein Abonnement abzuschließen.

Bei Monsum besteht dieser Prozess aus 3 Schritten:

- Schritt 1 umfasst den Warenkorb und die Eingabe der Rechnungsdaten des Kunden. Die Daten-/Eingabefelder sind individuell wählbar, wobei jedoch empfohlen sei, so viele Daten zu erfassen, dass es zum Workflow passt und es im Nachhinein keine Probleme bei der Rechnungsstellung gibt. Das gilt für die Hosted Forms sowie für eine API Anbindung.
- Schritt 2 ist für die Erfassung der Zahlungsdaten bestimmt. Bitte schauen Sie sich zu diesem Thema die Dokumentationen der jeweiligen Zahlungsdienstleister an.
- Schritt 3 gibt abschließend eine Übersicht der eingegebenen Daten, wonach die verbindliche Kaufbestätigung erfolgt.

1.2 Arten

Um den Buchungsprozess bei Monsum umzusetzen gibt es folgende Möglichkeiten:

- **Hosted Pages**
- **API-Anbindung**
- **Hosted Forms ohne Schritt 1**
 - 1. Schritt mittels API
 - 1. Schritt mittels Parameterübergabe

2. Hosted Pages

Für diesen Weg gibt es bereits eine Dokumentation, die mittels folgendem Link finden:

<https://www.monsum.com/downloads.php?dir=/Dokumentation%20DE> -> Hosted Pages

Die Hosted Forms bieten eine "out - of - the - box" Lösung um schnell mit Livebuchungen starten zu können. Die Forms werden automatisch für jedes Produkt zur Verfügung gestellt und die produktspezifischen Links sind auch direkt bei den Produkten zu finden. Da es sich um Dauerlinks handelt, kann man, wenn gewünscht, verschiedene Sicherheitsvorkehrungen treffen. Diese werden in der Dokumentation "Hosted Pages" thematisiert.

2.1. Linkaufbau

<https://app.monsum.com/purchase/f4bf96cae65abbfa897e2ca667a8e131/3-1>

<https://app.monsum.com/checkout/1/f4bf96cae65abbfa897e2ca667a8e131/85ca0ab52ac2362e9fd6f340bd2b3465/3-1>

Mit diesen beiden Links kann man das gleiche Produkt kaufen. Der Unterschied liegt darin, dass bei [/checkout/](#) der Kunde bereits in Monsum angelegt wurde. Man kann also den Kunden einen Link senden, welcher bereits mit einem „Kundenkonto“ in Monsum verbunden ist, sodass der Kauf im richtigen Kunden angelegt wird.

..../[purchase/_account_hash/_product_number_](#)
/[/O/checkout/_account_hash/_customer_hash/_product_number_](#)

2.2. Linkparameter

Account Hash:

Dieser Hash ist einzigartig für jeden Account bei Monsum. Falls Sie mehrere Accounts haben, dann haben Sie auch unterschiedliche Hashes. Sie finden diesen Hash in den Produktlinks und unter

⇒ [Einstellungen](#) ⇒ [Kommunikation](#) ⇒ [Hosted Pages](#) ⇒ [Beispiel-Links](#).

Customer Hash:

Dieser Hash kann als Unique Customer ID für externe Kommunikation gesehen werden, sie erhalten ihn über

- die API mit den Befehlen `Response` und `customer.create`
- die API mit dem Befehl `customer.get`
- die Rückgabeparameter der Success - URL nach einem Buchungsprozess über die Hosted Forms
- die Customerclass (Business oder Consumer) innerhalb einer Notification

Product Number:

Die Produktnummer wird beim Anlegen der Produkte vergeben. Den Produkten werden standardweise fortlaufende Nummern zugewiesen, sie können die Produktnummern jedoch auch jederzeit selbst frei vergeben und auch Sonderzeichen (-, /, ..) und Buchstaben (Aa, Bb,..) nutzen.

2.3 Anwendung

Weiterleitung

Die einfachste Nutzung der Hosted Forms, ist eine Weiterleitung auf diese.

Man legt den Link hinter einen "Kaufen"-Button und der Kunde wird für die Buchung zu Monsum weitergeleitet und danach wieder zurück zu einer Ziel-URL.

Der Vorteil liegt hier klar bei der einfachen Einrichtung, sodass man die Hosted Page ohne technische Kenntnisse in seine Seite integrieren kann.

Tipp: Teilen Sie Ihren Kunden vor der Weiterleitung mit, dass Monsum Ihre Abrechnung übernimmt.

IFrame:

Ein iFrame zeigt den Inhalt eines Ziels, hier die Hosted Pages, innerhalb einer anderen Seite. Man kann es als eine Art Fenster innerhalb einer Seite sehen, sodass die URL der umgebenden Seite angezeigt wird und nicht die des Fensterinhalts. Durch vorhandene Plugins in den größten CMS und Websitemodulen, ist es fast so einfach einzurichten wie die Weiterleitung. Ein Vorteil an dieser Methode ist, dass die Kunden die Website nicht verlassen müssen und so auch einen einheitlichen Eindruck erhalten.

Beispiel: `<iframe src="http://www.example.com/" height="100" width="200" name="meiniframe">Alternativtext</iframe>` (Quelle: Wikipedia)

3. API-Anbindung

Wenn diese Anbindungsart gewählt wird, sollten sie sich des Zeitaufwandes bewusst sein, der hiermit verbunden ist. Wir empfehlen einen engen Austausch mit dem Integrationsteam, die Kontaktinformationen finden Sie am Ende des Dokuments.

Eine umfassende Dokumentation zum Thema finden sie unter <http://www.monsum.com/api>

3.1 Basiccalls

Von Ausnahmen abgesehen, startet man immer mit den gleichen Calls.

Kunden anlegen

Zu starten ist immer mit dem Anlegen des Kunden:

`customer.create`

<https://monsum.com/api/automatic/de/customer.html#customer.create>

Je nach Buchungsmodell, wird der Kunde mit den nötigsten Informationen angelegt; da der Fokus auf Online-Kommunikation liegt, empfehlen wir immer die Emailadresse als Angabe. Der Nachname ist in der API auch ein Pflichtfeld, wenn ein Privatkunde erstellt wird. Falls der Nachname nicht abgefragt wird, kann man auch die Emailadresse zusätzlich dort erfassen.

Abonnement anlegen

Jeder Kauf/Jede Buchung wird in einem Abo erfasst, auch wenn es sich dabei um einen Einmalkauf handelt.

`subscription.create`

<https://monsum.com/api/automatic/de/subscription.html#subscription.create>

3.2 Zahlungsanbieter an der API

Je nach gewählten Zahlungsdienstleister und freigeschalteten Zahlungsarten, muss man die Daten verschiedenartig an die Monsum API übergeben.

Tipp! Es muss nie die API der Zahlungsanbieter angebunden werden, da wir deren APIs bereits angeschlossen haben. Alle an Monsum angeschlossenen Dienstleister haben ein Formular oder eine Library um Zahlungsdaten zur Erfassung und sicheren Übergabe. Beachten Sie bitte, dass man ohne PCI Zertifizierung die Kreditkartendaten von Kunden niemals auf seinem Server speichern darf.

Beispiel Paymill:

Paymill bietet eine "Bridge" an, um die Daten direkt zu übertragen. Dabei handelt es sich um ein JavaScript Formular, welches Sie ohne großen Aufwand in Ihren Buchungsprozess einbauen können.

Bei allen Zahlungsanbietern wird ein Token/Hash zurückgegeben/erzeugt, welcher an die Monsum API übergeben werden muss. Ein Token ist ein individueller Stempel, welcher einem Kunden vergeben wird und dazu dient den Kunden in Monsum mit dem Zahlungsdaten beim Zahlungsdienstleister zu verbinden.

Dafür gibt es bei `customer.create` spezielle Felder.

4. Hosted Pages ohne Schritt 1

Dieser Spezialfall hat sich inzwischen zu einem Standard entwickelt, da man auf diese Art spezielle Kundendaten erfassen kann und zusätzlich nicht noch die Dokumentation eines Zahlungsdienstleisters durchschauen muss.

4.1 Grundgedanke

Das Überspringen des ersten Schrittes wurde auf Kundenwunsch hin implementiert, um mehr Informationen aufnehmen zu können, als unsere Hosted Pages es zulassen. Hierdurch können bei Bedarf viel mehr Daten erfasst und an Monsum übergeben werden. Die URLs für den Produktkauf bleiben hierbei unverändert.

WICHTIG! Um den Schritt 1 bei Ihnen auszublenden, kontaktieren Sie bitte das Monsum-Team

4.2 Schritt 1 an die API

Bei dieser Anbindungsmethode, erfasst man Kunden über die API und leitet diesen in Folge an die Hosted Forms weiter.

1. Kundendaten erfassen
2. Übergabe an Monsum ⇒ `customer.create`
3. Rückgabe ist `customer_hash`
4. `/checkout/`-URL mit `customer_hash` erstellen und den Kunden dahin weiterleiten
5. Zahlungsdaten werden von Monsum erfasst
6. Abonnements wird im bereits angelegten Kunden erstellt
7. Rückleitung an Success-URL

4.3 Schritt 1 extern mit Übergabe von Parametern

Diese Methode funktioniert ohne eine API Anbindung. Hierbei werden Kundendaten per `POST` oder `GET` an Schritt 2 übergeben.

Die möglichen Parameter und weitere Beispiele finden Sie in der Dokumentation „[Hosted Pages](#)“.

Hier ein Beispiel:

https://app.monsum.com/purchase/f4bf96cae65abbfa897e2ca667a8e131/3-1&first-name=hans&last-name=mustermann&postal-code=65342&city=Frankfurt&address_line1=Hansstrasse3&country=DE&email=hans@mustermann.de&lang=de

Es ist wichtig ein Land mitzugeben, sodass länderspezifische Einstellungen wie z.B. Zahlungsarten funktionieren.

Wichtig! Die übergebenen Daten werden nicht geprüft. Bitte stellen Sie eigene Sicherheitsprüfungen bereit.

Wenn Sie weitere Fragen zu dem Thema haben, kontaktieren Sie uns bitte unter:

support@monsum.com